Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

58 (11.4.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-427712

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 58. Donnerstag, den 11. April 1889.

Gesetzblatt Band XXIX Stück 10 der Gesetzsammlung ist heute ausgegeben, enthaltend:

Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 30. März 1889, betreffend Befugniß des Großherzoglichen Hauptzollamts Brake zur Abfertigung von mit dem Anspruche auf Rückerstattung der Verbrauchsabgabe zur Ausfuhr angemeldeten Branntweinfabrikaten. — Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 1. April 1889, betreffend Vorschriften über die Gesundheitspflege an Bord von Kauffahrteischiffen.

Haus- und Verdienstorden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben zu verleihen geruht:

I. das Ehren-Comthurkreuz mit Brillanten:

dem Oberstlieutenant und Chef der Herzoglich Sachsen-Altenburgischen Gensd'armerie, Carl Baumbach;

II. das Ritterkreuz II. Classe:

dem Königlich Preußischen Hauptmann und Compagnie-Chef im 1. Thüringischen Infanterie-Regiment Nr. 31, von Pressentin,

dem Königlich Preußischen Hauptmann und Compagnie-Chef im 1. Hannoverschen Infanterie-Regiment Nr. 74, von Heimburg.

J. A.: Römer.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Das Staatsministerium macht hiemit bekannt, daß

1. der auf Dienstag, den 11. Juni d. J., angesetzte Medardus-Pferdemarkt in Oldenburg auf

Freitag, den 14. Juni d. J.,

und

2. der auf Mittwoch, den 7. August d. J., angesetzte Pferde- und Viehmarkt in Oldenburg auf

Mittwoch, den 21. August d. J.,

verlegt ist.

Oldenburg, den 4. April 1889.

Staatsministerium, Departement des Innern.

J. A.: von Buttel.

Am Mittwoch, den 17. April d. J., Morgens 11 Uhr,

soll der in Parz. 4 der Flur 1 der Gemeinde Schortens am Streitfelde vorhandene Torfstich an Ort und Stelle nochmals öffentlich meistbietend zur Verpachtung aufgesetzt werden.

Bemerkt wird, daß ein weiterer Verpachtungstermin nicht stattfinden wird.

Pachtliebhaber versammeln sich an der Wegstrecke des Moors bei Harkens Haidkamp.

Amt Jever, 1889 April 6.

Zedelius.

Es sind gestrandet und geborgen:

a. im Juli 1888 zu Horumersiel:
2 runde eichene Balken ohne Zeichen und Nummer von 3,60 und 4,22 m Länge und 0,27 m mittl. Stärke;

b. im October 1888 auf Wangerooge:
2 Bohlen, gezeichnet X T X und H H H, 5 und 4,3 m lang, 28 mal 8 und 24 mal 8 cm stark;

c. am 3. Februar 1889 auf Wangerooge:
1 altes Boot, 24 Fuß lang, weiß mit grüner Borte, trägt auf beiden Seiten den Namen „Anna";

d. im Februar und März 1889:

1. zu Inhausersiel und Kniphausersiel:
500 Stück besägte Bohlen in Längen von 2—9 m, meistens vor einem Ende gezeichnet mit W m M (eingeschlagen) und zwar:
193 St. 8 mal 27 cm stark, zusammen 980,00 lfd. m,
9 St. 8 mal 28 cm stark, zusammen 34,10 lfd. m,
172 St. 8 mal 21 cm stark, zusammen 894,10 lfd. m,
126 St. 8 mal 18 cm stark, zusammen 660,20 lfd. m,
1 besägter Balken, 5,2 m lang, 15 mal 24 cm stark,
2 nordische Stöcke, 8,10 und 5,30 m lang,
1 Schiffsuhr, 1 Schiffskiste ohne Deckel und Seitenbrett, 6 sog. Hummerkasten,

2. zu Horumersiel, Crildumersiel und Hooksiel:
374 Bohlen in Längen von 2—9,8 m, 0,08 mal 0,18 bis 0,28 m stark, 4 Bohlen sind mit blauer Farbe L & O., 9 Bohlen durch eingeschlagene H M gezeichnet, die übrigen Bohlen sind ohne Marke und Nummer, 1 runder Balken, 4,6 m lang, 0,15 m Durchmesser,

3. zu Neu-Augustengroden:
27 nordische Bohlen in Längen von 1,9—9 m und Stärken von 0,27 mal 0,08, 0,21 mal 0,08 und 0,18 mal 0,08 m, 1 St. Rundholz, 2 m lang, 0,15 m Durchmesser,

4. zu Rüstersiel:
23 tannene Bohlen, 83 lfd. m, in Längen von 1,80—8 m und Stärken von 16 bis 26 cm mal 7—8 cm,

Landesbibliothek Oldenburg

5. zu Minser-Nordergroden:
335 St. nordische Bohlen ohne Zeichen und Nummer in Längen von 1,4 bis 9,3 m und Stärken von 7 mal 17 bis 27 cm,
1 runder Stock, 17 cm stark, 10 m lang,
1 Balken, 40 cm stark, 4,55 m lang,
1 runder Balken, 14 cm stark, 3,3 m lang,
etwas altes Holz,

6. zu Wangerooge:
34 Bohlen, gezeichnet L T und L O, zus. 164,2 lfd. m., in Stärken von 27,22, 21 und 18 cm mal 8 cm,
2 Bohlen, 28 mal 8 cm, zus. 9,6 m lang,
4 Balken, 22 cm Durchmesser, ohne Marke, unbesägt, zus. 17,9 lfd. m,
1 Balken, 2,9 m lang, 30 mal 30 cm stark,
eine roth und weiß angestrichene Treibspiere (Wattzeichen), eine Leesegelspiere, eine Schiffsluke, ein Raumstützen, eine kleine Schiffsthür mit Inschrift und verschiedene Schiffstrümmer.

Ansprüche hieran sind bei Vermeidung des Ausschlusses derselben bis zum 16. Mai d. J. hier anzumelden.

Jever, 3. April 1889.

Das Strandamt.
Zedelius.

Steckbrief.

Gegen den Arbeiter Heinrich Peters aus Horumersiel, welcher flüchtig und eines Betrugs und einer Unterschlagung verdächtig ist, ist die Untersuchungshaft verhängt.

Antrag: Festnahme und Vorführung des Peters, welcher sich vermuthlich im Jeverlande oder den benachbarten Theilen Ostfrieslands umhertreiben wird. Nr. 137/89.

Peters ist am 18. Februar 1846 zu Wiarden geboren, ist von schlanker Statur, hat blondes Haar und blonden Vollbart und ein röthliches Gesicht; er ist bekleidet mit dunklem Rock, englisch lederner Hose und Mütze (vielleicht Kriegervereinsmütze).

Jever, 1889 April 8.

Der Amtsanwalt.
Tenge.

Um Mittheilung des gegenwärtigen Aufenthaltsortes des Arbeiters Hinrich August Geyer aus Golzwarden wird ersucht.

Jever, 1889 April 1.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. II.
Hemken.

Meyerholz.

Immobil-Verkauf.

In Convocationssachen
der Erben bezw. Erbeserben der Wittwe des Arbeiters Albert Hinrich Sander zu Banterdeich, Anna Catharine, geb. Brumund, früher Wittwe des Häuslings Johann Eilers Müller zu Banterdeich,
wegen öffentlichen Verkaufs einer zu Banterdeich belegenen Häuslingsstelle, Art. 183 der Mutterrolle der Gemeinde Neuende,
wird auf Antrag der Convocanten ein zweiter Termin zum Verkauf auf

den 25. April d. J., Vormittags 11 Uhr,
im Gerichtslocal angesetzt.

Jever, 8. April 1889.

Amtsgericht, Abth. III.
Graepel.

Meyerholz.

Concursverfahren.

In dem Concursverfahren über das Vermögen des Stellmachers Jacob Wessels zu Jever ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichniß der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwerthbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf den

24. April 1889, Vorm. 10 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hierselbst bestimmt.

Jever, den 1. April 1889.

Meyerholz,
Gerichtsschreiber des Großherzogl. Amtsgerichts.

Auswärtige Behörde.

Fahrplan

des
städtischen Dampfers „Eckwarden"
zwischen
Wilhelmshaven u. Eckwarderhörne,
gültig vom 15. April bis 15. September 1889.

Von Wilhelmshaven	6^{30}	Morgens,	
„ Eckwarderhörne	7^{10}	„	
„ Wilhelmshaven	10^{30}	Vormittags,	
„ Eckwarderhörne	11	„	
„ Wilhelmshaven	2^{30}	Nachmittags,	
„ Eckwarderhörne	3	„	
„ Wilhelmshaven	7	„	
„ Eckwarderhörne	8	„	

Außerdem soll der Dampfer an Sonn- und Festtagen Abends noch eine Fahrt machen und zwar:
Von Wilhelmshaven um 9 Uhr,
„ Eckwarderhörne „ 9_{30} „

Wilhelmshaven, den 9. April 1889.

Der Magistrat. Oetken.

Zwangsversteigerung.

Jever.

Am Freitag, den 12. April d. J., Nachmittags 4 Uhr,

soll im „Rüstringer Hof" hieselbst
1 Eckschrank
öffentlich gegen Baarzahlung verkauft werden.

Körber, Gerichtsvollzieher.

Gemeindesachen.

Die Stelle eines Gemeindedieners für die Gemeinde Sande ist neu zu besetzen. Bewerber um diese Stelle wollen sich wegen des Näheren bis zum 20. d. M. an unterzeichneten Gemeindevorstand wenden.

Sande. Der Gemeindevorstand.
J. Brahms.

Landesbibliothek Oldenburg

Die gewöhnliche Unterhaltung hiesiger Gemeinde-Fahr- und Fußwege pro Mai 1889/90 wird am

Sonnabend, den 20. April d. J., Nachmittags 5 Uhr,

in Martens Gasthause zu Cleverns öffentlich ausverdungen.

Cleverns, im April 1889.

M. Freese, Beigeordneter.

Kirchensachen.

Der Kirchenrath zu Westrum hat für die Kirchengemeinde ein Capital von 1295 Mark (Pfarrhaus-Baufundusgelder) am 1. Mai d. J. gegen hypothekarische Sicherheit zu belegen.

Die darauf Reflectirenden wollen sich an den Herrn Kirchenältesten Lüken zu Reiseburg oder an den Unterzeichneten wenden.

Westrum, den 9. April 1889.

T. J. de Jurken.

Die am 1. April d. J. fällige Landpacht und rückständige Erbpacht, sowie die Naturallieferung an die Pfarre, werde ich

am Sonnabend, den 13. dss. Mts., Nachm. von 6 bis 8 Uhr,

in Thomssens Wirthshause für die Pfarr-Vacanzcasse erheben.

Westrum, den 9. April 1889.

T. J. de Jurken.

Armen-Sache.

Die Armencommission in Minsen sucht auf Ostern oder Mai d. J. einen 14 Jahre alten confirmirten Knaben, welcher einen lahmen und mißgebildeten Arm besitzt, sonst geistig und körperlich gesund und kräftig ist, einem passenden Gewerbe zuzuwenden. Bewerber werden ersucht, sich mit dem Unterzeichneten in Verbindung setzen zu wollen.

Förrien, 6. April 1889.

A. Onnen, G.-V.

Vergantungen.

Für Rechnung derer, die es angeht, sollen am

Sonnabend, den 13. April d. J., Nachm. 1 Uhr anfangend,

in Seetzen Wirthshause zu Wiefels:

3 vollständige Betten,

2 fast neue gr. Küchenbuddeleien, Sophatisch, div. Tische, div. Stühle, 1 Spiegel, 1 Kinderbettstelle, 1 Schlaf-Commode, 1 damm. doppelläufiges Jagdgewehr, 1 Jagdtasche, 2 Backtröge, 1 do. Tisch, 2 Teigspaten, 1 Sophagestell, 1 kl. Wanduhr, 1 Handwagen, diverse **Bürstenwaaren,** 1 Spiel Kegel mit Kugeln, 1 mess. Plätteisen, 2 mess. Mörser, 1 Neujahrskuchen-eisen, 2 Petroleum-Kochmaschinen, 1 Zuckermesser, 10 Dtzd. Messer und Gabeln, 2 Dtzd. Brodmesser, 1 Speck- und 1 Futterkiste, 1 Haufen gute Dielen, 6 neue Bienenkörbe, 2 gute Koppelstöcke;

ferner: 4—5000 Pfd. Speisekartoffeln, 10—15 Scheffel schöne Pflanzkartoffeln, 4—500 Pfund Erbsen und Bohnen, Parthie Heu und was sich weiter vorfindet

durch den Unterzeichneten öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkauft werden.

Kaufliebhaber ladet ein

Tettens, 1889 April 4.

A. E. Oltmanns, Rstllr.

Die Herren Gebrüder Bunk zu Wittmund und Hattersum lassen am

Montag, den 15. dss. Mts., Vormittags 10 Uhr,

beim Müller'schen Gasthofe hieselbst:

20 Stück beste 2-, 3- und 4-jährige

Pferde,

einige gute ältere Arbeitspferde, 2 trächtige Stuten und 2 Enterfüllen,

sowie:

50 Stück große u. kleine

Schweine

öffentlich auf 6monatige Zahlungsfrist verkaufen.

Wittmund, den 9. April 1889.

H. Eggers, Königl. Pr. Auctionator.

Bahnhof Carolinensiel. Herr Bahnhofsrestaurateur C. Janssen läßt wegen Einschränkung des Droschken- und Frachtfuhr-Geschäfts beim Bahnhof Carolinensiel am

Mittwoch, den 17. April d. J., Nachmittags 2 Uhr beginnend,

öffentlich an den Meistbietenden mit halbjährl. Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen:

7 Pferde, darunter 1 Gespann Schimmel, schöne Kutschpferde,

1 20sitziger Linienwagen, 1 10sitziger Hotelwagen mit vorschriftsmäßigem Post-

Landesbibliothek Oldenburg

kasten, 1 8sitziger do. mit do. do., 1 schöne 4sitzige Droschke, 1 Halbchaise mit Rücksitz, 1 do. ohne Rücksitz (schöner Einspänner), 2 Landauer, worunter 1 besonders schön und gut, 1 6sitziger Personenschlitten, als Postschlitten eingerichtet, 1 großer breitfälgig. Frachtwagen, Tragkraft 8000 Kilo, 2 große Frachtwagen, à 4000 Kilo Tragkraft, 1 Frachtwagen von 2000 Kilo Tragkraft, 2 gewöhnliche Ackerwagen, 1 compl. Kummetgeschirr (silberplattirt), 1 compl. ledern. Pferdegeschirr mit Neusilberbeschlag, 4 do. do. m. schwarz. Beschlag, 3 compl. Einspännergeschirre, 2 Fliegendecken, 2 Gesp. schönes Schellengeläute, neuestes Façon, 4 gewöhnl. Schellenrieme, 1 hölz. Pflug, 1 eis. do., 1 neue Egge und was sich weiter noch vorfindet.

Sämmtliche Wagen und Geschirre sind gut erhalten und so gut wie neu.

Kaufliebhaber ladet ein

H. Jürgens,
Auctionator.

Herr Pferdehändler Siebelt Djuren zu Roggenstede läßt am

Montag, den 15. d. Mts.,
Morgens 10 Uhr,

beim Rönitz'schen Gasthofe hieselbst:

20 Stück
beste russische u. litthauische
Pferde
(Ponys)

auf geraume Zahlungsfrist verkaufen.

Wittmund, den 6. April 1889.

H. Eggers,
Königl. Preuß. Auctionator.

Folgende zum Nachlasse der weil. Wittwe Kunze, geb. v. Königshaven, hieselbst gehörige Gegenstände: 2 Kleiderschränke, 1 eichen. Ausziehetisch, 2 do. Commoden, 1 do. Eckschrank, 1 do. Schreibpult, 1 Sopha mit schwarzem Dammastüberzug, 1 tannene Bettstelle mit Unterlage, mehrere Polsterstühle, Tische, Spiegel, Schildereien, 1 halbkastige Wanduhr, 1 Tafeluhr, 1 Küchentisch, 1 Küchenschrank, 1 kupf. Theekessel, 1 Kuchenpfanne, 1 Kaffeebohnenbrenner, allerlei Küchengeräth, Kisten und Kasten, 1 eis. Herdkette, 1 blech. Torfkasten, 1 Glasschrank (Buddelei), Zinn-, Messing- und Blechsachen, Terrinen, Schüsseln, Kummen, Teller und sonstiges Steinzeug, 1 Mörser mit Stempel, 1 mess. Plätteisen, Kuppellampen, Tischdecken, Fenstergardinen, 1 Oberbett, 1 Unterbett, 1 Pfühl, 3 Kissen, Wein- und Biergläser, allerlei Frauenkleidungsstücke, 1 Joch mit Ketten, 1 Korblehnstuhl 2c., auch eine Parthie Muscheln;

ferner: mehrere **antike** Sachen: 1 chinesischer Schirm, 5 Paar do. Tassen, do. Teller, blaubunte Urnen und Vasen, 1 Paar chinesische Schuhe, verschiedene Figuren, 2 Handlaternen, 1 messing. Feuertest mit do. Zange, 3 Käppchen mit Gold- und Silberborden, 1 messing. Feuerkieke, 1 Degen, 2 Haar- resp. Nackenkämme, 1 altmodiges seidenes großgeblümtes Kleid, 1 altmodige Jacke, 2 do. rothe Röcke, 1 do. Mantel, 2 Hüte, 4 alte Mannswesten, Goldborden, 1 Leichentuchteller, 1 Tabellettcken, 2 Rohrstöcke mit Silberbeschlag u. s. w.,

sollen am

Mittwoch, den 17. April d. J.,
Nachm. 1 Uhr anfang.,

im Sterbehause derselben an der Rosamarienstraße öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkauft werden. Kaufliebhaber werden hiemit eingeladen.

Jever, den 9. April 1889.

Behrens.

Frau Wittwe Hils hieselbst läßt am

Dienstag, den 23. April d. J.,
Nachm 1 Uhr anfangend,

in ihrer Behausung an der Waagestraße hieselbst folgende Mobiliar-Gegenstände, als:

1 mahag. Sopha, 1 do. Sophatisch, 1 groß. Ausziehetisch, 1 Klapptisch, 1 runder Theetisch, mehrere andere Tische, 1 mahagoni Spiegel, 9 Polsterstühle, einige Rüschenstühle, 1 Lehnstuhl, einige Kupferstiche, 1 Tafeluhr mit Console, 1 Küchenschrank, 1 Anrichte, 1 kupf. Waschkessel, 1 schöne Waschballie mit Deckel, 1 Küchenborte, 1 Hackballie, 1 Waschbock, 1 Theekessel, 1 Kaffeebohnenbrenner, eis. Töpfe, 1 Plätteisen, 2 Kuppellampen, 1 Regenwassertonne, 1 Waageschaale mit Bilance und Gewichtstücken, etwas Bettzeug, Porcellan-, Glas- und Steinzeug, sowie allerlei sonstiges Haus- und Küchengeräth,

auch: etwas wollenes und baumwollenes Garn, Band, Litze, Seide, Zwirn, Knöpfe, 1 Garnborte u. s. w.,

auf Zahlungsfrist öffentlich verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1889 April 4.

D. Cohen,
Auctionator.

Sämmtliche zum Nachlasse des weil. **Kaufmanns und Gastwirths Gerhard Galts zu Roffhausen** gehörige bewegliche Gegenstände sollen am

Donnerstag, den 25. d. Mts.,
Nachmittags präcise 1 Uhr anfangend,

in Wittwe Galts' Wirthshause zu Roffhausen mit geraumer Zahlungsfrist meistbietend verkauft werden, namentlich:

Landesbibliothek Oldenburg

1 milchgebende Ziege,

1 schöner eichener Kleiderschrank, 1 Pult mit Aufsatz, 1 Comptoirschrank, 1 eich. Buddelei, 1 Schreibpult, 1 Wanduhr, 1 Sopha, verschiedene Tische, 1 große Anzahl Korb-, Rohr- und Rüschenstühle, Tisch- und Hängelampen, Spiegel, Gardinen, Rouleaux, 1 Barometer, Schildereien, einige Kisten, 1 Kanarienvogel mit Bauer, Turteltauben mit Kasten, 1 Schenkschrank, 1 Tresen, Tischblätter mit Böcken, Bänke, Bierseidel und Untersätze, Bier-, Wein-, Punsch- und Schnappsgläser, 1 vollständige Ladeneinrichtung, 1 Decimalwaage, verschiedene andere Waagen, Gewichte, 1 Thrankiste, Fässer mit Krähnen, Maaße, Trichter, Trommen, Kegel mit Kugeln und sonstige Wirthschafts- und Handlungs-Utensilien;

3 Bettstellen mit Springfeder-Matratzen, worunter 2 zweischläfige, 3 vollständige Betten, Bettlaken, Kissenüberzüge und sonstiges Bett- und Leinenzeug;

1 kupferner Kessel, 1 do. Gießer, zinnerne Kaffeekannen, Maaße, 1 messingener Mörser und sonstige Kupfer-, Zinn- und Messinggeräthe, Porzellan- und Steinzeug aller Art, 1 Kinderwagen;

2 Küchentische, eiserne und steinerne Töpfe, Kessel, Fässer, Ballien, Eimer, 1 Kochofen, 1 Kaffebrenner, Torf- und Kohlenkasten;

2 Futterkrippen, Spaten, Heu- u. Düngerforken, Gartengeräthe und viele andere Gegenstände, wie solche zu einem completen Haushalte, sowie zum Handlungs- und Wirthschaftsgewerbe erforderlich sind.

Kaufliebhaber werden ersucht, sich pünktlich einzufinden, um bei der großen Zahl der zu verkaufenden Gegenstände den Verkauf an einem Tage beenden zu können.

Jever, 10. April 1889.

A. Tiemens.

Der Landmann J. E. Becker zu Horumersiel läßt am

25. und 26. April,

jedesmal Nachm. 1 Uhr anfang.,

daselbst auf halbjährige Zahlungsfrist durch Unterzeichneten verkaufen:

1 neunjähr. Wallach,

16 Stück gutes Rindvieh,

darunter:

4 Milchkühe,
2 wantiedige Kühe,
3 dreijähr. frühm. Beester,
3 zweijähr. güste do.,
2 einjähr. do.,
2 einjähr. Ochsen,
1 Kuhkalb;
1 trächtiges Schaf mit Wolle, 1 gut. Karnhund, mehrere Hühner;

1 Bohnenquetschmaschine, 3 Paar Tränkeimer, Joch, Futterkiste, Futterblöcke, led. Halfter, Kuh- und Halfterketten, Trankfässer, 1 stein. Schweineblock, Leiter, 1 Borfkarre, Düngerkarre, Mistdielen, vieles Hill- und Nutzholz, neue Dielen, Dammhecken und Pfähle, 2 Takel mit Blöcken, 1 Fischerboot, Senknetz, Aalfuke, Granatgarn, Decimalwaage mit Gewicht, viel altes Eisen, Bienenkörbe und Untersätze, Bienentücher, Zweischeffelmaaß, Säcke 2c.,

ferner: 1 neues sehr gutes Karnrad mit Karne, 1 Stremmtiene, 1 kupf. Milchkessel, Druckbank, Käsepresse, 3 Käseköpken, 2 Paar Milcheimer, 20 Milchballien, 1 Rahmfaß;

auch: 3 große Schränke, 1 eich. Comptoirschrank, 1 eich. Buddelei, 1 eich. Anrichte (antik), 1 Sopha, mehrere Stühle, mehrere Tische, 1 großen Küchentisch mit Bank, 1 großen Backtisch, 1 Leinenrolle, 1 fries. Wanduhr, 2 Bettstellen, 1 mah. Eckschrank, 1 großen Kochofen mit Zubehör, eis. Töpfe, Schinken, Speck, Fett, Fässer, Kisten, Kasten, 1 Hühnerhaus und was sich weiter vorfindet.

Käufer ladet ein

Horumersiel. F. M. Müller,
Auct.

Nachfuge.

In meiner eigenen Auction wird am

Dienstag, den 16. d. M.,

noch ferner mit zum Verkauf kommen:

1 Ziege,

1 vollständige Sudelbude, 1 einthüriger Kleiderschrank, 1 neue zweischläfige Bettstelle, einige Tische, 1 Pult, 1 Küchentisch, 1 Hangbuddelei, einige Koffer und Kisten, 2 Blumenständer, 1 Tellerborte, 1 Kinderwagen, 1 Geräthschrank, 3 Karren, 2 Waschmaschinen, eis. Töpfe und Theekessel, 1 Oberbett, 30 Bierseidel und Schnapsgläser, Theebretter, 60 Bierkruken, zinn. Kannen und Litermaaße, **2 sehr gute Hobelbänke,** 2 Schleifsteine, viele verschiedene Sägen, Hobel und überhaupt die sämmtlichen Geräthschaften eines Zimmermanns.

Käufer ladet ein

Sengwarden. Wilh. Reiners,
Auctionator.

Landesbibliothek Oldenburg

Das bereits mit annoncirte Heu kommt auf meiner Auction nicht zum Verkauf.

Sengwarden. Wilh. Reiners.

Verpachtung.

Chr. Pankow Erben wollen das ihnen gehörende

Haus

nebst pl. m. 18 Scheffel Einsaats Garten- und Geestgründen

zum Antritt auf 1. Mai 1889 auf 1 Jahr verpachten.

Liebhaber wollen sich am

Sonnabend, 13. d., M. Abends 6 Uhr,

in Otten's Gaststube zu Groß-Ostiem einfinden.

Schortens, 8. April 1889.

H. O. Tiarks.

Notificationen.

Von der den Kindern des weil. J. B. Peters gehörenden, zu St.-Joostergroden belegenen Häuslingsstelle habe ich noch die große Wohnung mit vielen Gartengründen, zum Antritt auf den 1. Mai d. J., **sehr billig** unter der Hand zu verpachten.

Hohenkirchen, 1889 April 10.

E. M. Harms,
Rechnungssteller.

Oldenburg. Die zum Nachlasse des verstorbenen Herrn Geh. Ober-Justizrath Lehmann hierselbst gehörende, hier an der Gottorpstraße Nr. 10, nahe dem Bahnhof, belegene, 4 a 44 qm große

Besitzung

habe ich zum sofortigen oder späteren Antritt zu verkaufen.

Das Haus hat Souterrain, im Parterre befinden sich 3 Stuben und 3 Kammern, oben sind 2 Stuben und 5 Kammern.

Die Besitzung eignet sich insbesondere für einen Rentner, der nach hier zu ziehen beabsichtigt, und mache ich auf die günstige Gelegenheit zum Ankauf hiermit aufmerksam.

Edo Meiners, Achternstr. 26.

Das dem Müller J. F. Janssen zu Schaarmühle gehörige, daselbst belegene, zu zwei Wohnungen eingerichte Haus ist zum 1. Mai d. J. mit beliebigen Gartengründen, und auf Wunsch mit einer Kuhweide zu vermiethen.

Das Haus würde sich auch für einen Proprietair sehr eignen.

Liebhaber wollen baldigst mit dem Eigenthümer oder dem Unterzeichneten unterhandeln.

Neuende, den 4. April 1889.

H. Gerdes,
Auctionator.

Suche zu Ausgang April ein Capital von 3000 Mk. (auf Landhypothek) und mehrere kleinere Capitalien, gegen sichere Hypotheken, für Dritte anzuleihen.

Hohenkirchen, den 10. April 1889.

E. M. Harms,
Rechnungssteller.

Verkauf.

Wegen Umzuges lasse ich am

Sonntag, den 14. April, Nachmittags 2 Uhr,

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung in meiner Wohnung zu Rüstersiel verkaufen, als:

1 Schrank, 1 Kommode, 1 Tisch, 1 Taschenuhr, 1 Spinnrad, 1 eichene Kiste, 1 Waschtopf, 1 Deichkarre, 1 Ziege, 1 Sense, Haarspitt und Hammer und was sich sonst noch vorfinden wird.

Rüstersiel. Frau Sachtjen Wwe.

Wegen Todes des Kaufmanns T. H. Lammers hieselbst wird einem jungen Manne die günstigste Gelegenheit geboten, das an der besten Lage befindliche, sehr flotte und im besten Rufe stehende

Manufactnrwaaren-Geschäft

käuflich zu übernehmen. Liebhaber wollen sich wenden an den Vormund

Nicl. Rodenbäck, Esens.

---

9 Tage.

Mit den neuen Schnelldampfern des

Norddeutschen Lloyd

kann man die Reise von

Bremen nach Amerika

in 9 Tagen

machen. — Ferner fahren Dampfer des

Norddeutschen Lloyd

von **Bremen** nach

Ostasien

Australien

Südamerika.

Näheres bei J. H. G. Düser, Jever.

Butjadinger Grassamen,

geerntet von alter Marschweide, empfehle bei freier Bahnfracht. Proben auf Wunsch.

Postst. Abbehausen Herm. Martens.

Landesbibliothek Oldenburg

Zur bevorstehenden Frühjahrssaison und namentlich zu Brautaussteuern empfehle mein reichhaltiges

Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren-Lager.

Dasselbe bietet beständig die größte Auswahl moderner, eleganter Zimmereinrichtungen in Nußbaum, Mahagoni und Eichenholz 2c. in jeder Preislage. Ferner alle Möbel für den einfachen Haushalt in bester Arbeit, sowie lackirte Tannenholz-Möbel, billige Rohrstühle und Küchenmöbel. Bemerke, daß sämmtliche Sachen garantirt dauerhaft und gut gearbeitet und die Preise äußerst niedrig gestellt sind.

Jever, Schlachtstraße. **Fritz Asseier junr.**

Anfertigung aller Decorationen, Portieren, Gardinen 2c.

Große Geld-Lotterie.

500000

Mark

als größter Gewinn bietet im glücklichsten Falle die neueste große vom Staate Hamburg garant. Geldlotterie.

Speciell aber:

1	Prämie	à Mk.	300 000
1	Gewinn	„ „	200 000
1	Gewinn	„ „	100 000
1	Gewinn	„ „	75 000
1	Gewinn	„ „	70 000
1	Gewinn	„ „	65 000
2	Gewinne	„ „	60 000
1	Gewinn	„ „	55 000
1	Gewinn	„ „	50 000
1	Gewinn	„ „	40 000
1	Gewinn	„ „	30 000
8	Gewinne	„ „	15 000
26	Gewinne	„ „	10 000
56	Gewinne	„ „	5 000
106	Gewinne	„ „	3 000
203	Gewinne	„ „	2 000
4	Gewinne	„ „	1 500
608	Gewinne	„ „	1 000
1018	Gewinne	„ „	500
30970	Gewinne	„ „	148

17190 Gewinne à Mk. 300, 200, 150, 127, 100, 94, 67, 40, 20.

Die neueste, von der hohen Staatsregierung in **Hamburg** genehmigte und mit dem ganzen Staatsvermögen garantirte Geldlotterie enthält **100 000 Loose**, von denen **50 200** sicher gewinnen. **Das zur Verloosung kommende Gesammtcapital beträgt**

9537055 Mark.

Ein namentlicher Vorzug dieser Geldlotterie besteht in der günstigen Einrichtung, daß alle 50 200 Gewinne, die in nebenstehender Tabelle verzeichnet sind, schon in wenigen Monaten und zwar in sieben Classen successive sicher zur Entscheidung gelangen. Davon in der ersten Classe 2000 Gewinne im Betrage von 117 000 Mark.

Der Hauptgewinn der ersten Classe beträgt 50 000 Mark, steigert sich in der zweiten Classe auf 55 000, dritten 60 000, vierten 65 000, fünften 70 000, sechsten 75 000 und siebten auf event. 500 000, speciell aber 300 000, 200 000 Mark 2c.

Alle Diejenigen, welche sich durch Ankauf von Originalloosen an dieser großen Geldlotterie betheiligen wollen, belieben die Bestellungen direct an uns zu richten.

Die Einsendung der Gelder kann **durch Postanweisung** geschehen, auf Wunsch werden Ordres auch **per Postnachnahme** ausgeführt.

Zu der Gewinnziehung erster Classe kostet

1 ganzes Originalloos Mk. 6.—
1 halbes Originalloos Mk. 3.—
1 viertel Originalloos Mk. 1.50.

Es erhält Jeder die mit dem Staatswappen versehenen **Originalloose** in Händen und zu gleicher Zeit den **amtlichen Verloosungsplan**, aus welchem alles Nähere zu ersehen ist. Sofort nach Ziehung erhält jeder Theilnehmer die amtliche mit dem Staatswappen versehene **Gewinnliste. Die Auszahlung der Gewinne geschieht planmäßig prompt unter Staatsgarantie.** Sollte wider Erwarten einem Empfänger der Verloosungsplan nicht conveniren, so sind wir gerne bereit, die nicht convenirenden Loose vor Ziehung wieder zurück zu nehmen und den dafür empfangenen Betrag zurück zu erstatten. Auf Wunsch wird der amtliche **Verloosungsplan** zur Einsichtnahme im Voraus gratis versandt. Um alle Bestellungen mit Sorgfalt ausführen zu können, bitten wir dieselben **baldmöglichst**, jedenfalls aber vor dem

15. April 1889

uns direct zugehen zu lassen.

Valentin & Co., Hauptlotterie-Bureau,
Hamburg.

Landesbibliothek Oldenburg

Zur jetzigen Pflanzzeit empfehle

Rosen

in allen Sorten.
Nordergast. **A. Windels.**

Schnell trockene **Oelfarben** in allen Farben nebst sämmtlichen Zuthaten empfiehlt **O. Bley.**

Bruchbänder.

Dauerhaft gearbeitete Bruchbänder für Männer, Frauen und Kinder, unter Garantie des guten Passens, empfiehlt billigst

Schlachtstr. **C. H. Hinrichs.**

Gummi! Gummi!

Meine bekannten Gummi-Waaren und sonstigen Artikel für Kranke halte bestens empfohlen.

Schlachtstr. **C. H. Hinrichs.**

Am heutigen Tage eröffnete ich **Kirchhofstraße, neben der Hofapotheke,** ein

Garn- u. Tapisseriewaaren-Geschäft,

welches ich bei vorkommendem Bedarf bestens empfohlen halte.

Marianne Minssen.

Uhren

aller Art
empfiehlt bei großer Auswahl bedeutend billiger wie jede auswärtige Concurrenz

B. Abrahams,
Jever, Neuestr.

Das Neueste in

Talmi- und Nickelketten

empfiehlt bei größter Auswahl und billigster Preisstellung **B. Abrahams, Uhrm.,**
Neuestraße.

Barometer und Thermometer

in großer Auswahl empfiehlt
B. Abrahams, Uhrm.,
Jever, Neuestraße.

Sande.

Am zweiten Ostertage:

Tanzmusik.

wozu freundlichst einladet
R. J. Rohlfs.

Am zweiten Ostertage:

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet
Förrien. E. J. Gerdes.

Ein großer Posten

Tricot-Reste

in den neuesten Farben
für Kinderkleider, Knaben-Anzüge, Kn
Blousen, Taillen 2c. nur kurze Zeit
Verkauf bei

Frau Marianne Minssen
Kirchhofstraße, neben der Hofapo
Schnittmuster zur Verfügung.

Frische Kiebitzeier

kaufe zu den höchsten Preisen.
St. Annenstr. C. F. Andr

Klee-, Gras- u. Leinsam

gebe billigst ab.
C. F. Andr

Neue Wagen!

Phaetons in allen verschiedenen Sorten, A
kaner, ein- und zweistühlige Wagen habe vorr
und halte solche unter Garantie bei mäßigen Pr
zum Ankauf bestens empfohlen.
Jever, im April 1889.

C. Trenke, Stellmach

Ein noch gut erhaltenes Cabriolet billig.
D.

Cremorin.

Ein vorzügliches, alle bis jetzt bekannten Präp
weit übertreffendes **Fleckwasser**, à Glas 25 Pf
Wilh. Gerdes.

Kleesaamen u. Grassaame

in nur feinster Qualität empfiehlt
A. G. Andre

Frische Kiebitzeie

kaufe zu den höchsten Preisen.
P. Koeniger.

Redaktion, Druck u. Verlag von C. L. Mencker u. Söhne,
— Hierzu 1 Beilage. —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage
zu Nr. 58 des „Jeverschen Wochenblatts" vom 11. April 1889.

Armensache.

Am 1. Mai zu empfangen habe ich für die Armencasse zu Minsen ein Capital von 280 Mk. gegen pupillarische Sicherheit und übl. Zinsen zu belegen.

Horumersiel. J. H. Tiarks, Rechngsf.

Notificationen.

Krieger-Verein Jever.

Sonntag, den 14. April, Abends 8 Uhr: Ordentl. Versammlung im Vereinslocale. — Tagesordnung: Beschlußfassung über die zweite Fahne. — Kyffhäuserdenkmal. — Verschiedenes.

D. V.

Theater in Jever.

Donnerstag, den 11. April:

Novität! Novität!

Der

Raub der Sabinerinnen.

Preis-Lustspiel in 4 Acten
von Franz und Paul von Schönthan.

Freitag, den 12. April:

Auf allgemeines Verlangen:

König Allgold

oder

Drei Thränen.

Dramatisches Originalmärchen in 3 Aufzügen und einem Vorspiel von R. Kneisel.
Musik von Gumbert.

Damen, welche das Kleidermachen erlernen wollen, können gründlichen Unterricht erhalten bei Drostenstraße. Frau **Meyer.**

Neue Sendungen in

Glacee-Handschuhen

in bekannter Güte.

Neu! Practisch!

Amazonen-Verschluß

empfiehlt

A. Mendelsohn.

Warnung.

Von heute an liegt Gift für Federvieh in meinem Garten, auch werden angetroffene Hühner u. s. w. erschossen.

Hooksiel. O. E. Eims.

Buckskin

empfehle zu Fabrikpreisen.
Anfertigung nach Maaß unter Garantie.

Herm. de Boer.

Georges lat.-deutsches u. deutsch-lateinisches Wörterbuch, 4 Halbfranzbände, fast neu, hat billig abzustehen **J. F. G. Trendtel.**

Andachtsbücher und Gesangbücher in großer Auswahl empfiehlt **J. F. G. Trendtel.**

A. Hacke,

Wagenfabrikant in Jauer (Schlesien),

Inhaber der Staatsmedaille für gewerbliche Leistungen,

empfiehlt sein Fabrikat allen hohen Herrschaften von Jever und Umgegend einer geneigten Beachtung.

Mein dortiger Vertreter, Herr Bernh. Ohmstede, Weinh., Jever, bei dem Zeichnungen nebst Preisangabe ausliegen, ist sehr gerne bereit, jede gewünschte Auskunft zu ertheilen und Bestellungen für mich entgegen zu nehmen.

Was meine Leistungen anlangt, so werden nachstehend aufgeführte Herren, die Wagen von mir bezogen haben, gerne bereit sein, zu erklären, daß sie vollständig zufrieden gestellt, ja sogar in ihren Erwartungen weit übertroffen sind:

Stein, Dr. med., Carolinensiel.
Fimmen Sn., Holzhändler, das.
Röben, J. D., Kaufm., Neuenburg.
Brader, Herm., Landwirth, Moorwarfen.
Lohe, Reinhard, do. Sanderseedeich.
Becker, H. M., Proprietair, Jever.
Brader, J. H., Cigarrenfabrikant, Oldenburg.
Groeneveld, Landwirth, Hinte.
Ulrichs, Gastwirth, Splitt b. Esens.
Schelten, Joh., Landwirth, Deich- und Sielrott b. Emden.
Graepel, Gust., Kaufmann, Rüstersiel.
v. Hove, Kaufmann, Pewsum.
Burchards, Gerh., Landwirth, Annenburg.
Janssen, Heinr., Proprietair, Hooksiel.
Gerdes, Dr. med., Jever.
Kock, Pferdehändler, Wiarden.
Ohmstede, Eduard, Landwirth, Horum.
Peters, Bernh., do., Neufriederikengroden.
Vielhaack, C., Hotelier, Jever.
Becker, R. M., Landwirth, Seriem.
Dittmar, Dr. med., Wilhelmshaven.
Onnen, Anton, Gemeindevorsteher, Förrien.
Peters, Gebr., Kaufl., Mariensiel.
Onken, Herm., Landwirth, Edoburg b. Waddew
Meenen, Peter, do., b. Altgarmssiel.
Osterbind, Dr. med., Wilhelmshaven.
Onnen, Joh., Landwirth, Wiarderaltendeich.
Siuts, W. J., do., Gottels.
Daun, Redmer, do., Wüppels,
Bremer, Fr. do., Neufriederikengroden.

2c. 2c.

Landesbibliothek Oldenburg

Bruns & Remmers, Jever.

Damen-Confection.

Neuheiten der Saison

in

Regenmänteln, Promenades, Jaquets und Kindermänteln

empfehlen **Bruns & Remmers.**

Oldenburgische Spar= und Leih=Bank.

Durch Beschluß der heutigen Generalversammlung ist die Dividende für das Jahr 1888 auf **10%** festgesetzt. Die Auszahlung erfolgt mit

Mk. 30,— per Stück

gegen Einlieferung des Dividencoupons Nr. 6, 1. Serie, für 1888 von heute ab

in Oldenburg: bei unserer Casse,
in Brake, Jever und Wilhelmshaven: bei unseren Filialen,
in Berlin: bei der Deutschen Genossenschafts=Bank von Soergel, Parrisius & Co.,
in Bremen: bei Herren J. Schultze & Wolde,
in Leer: bei der Ostfriesischen Bank,
in Osnabrück: bei der Osnabrücker Bank.

Oldenburg, am 9. April 1889.

Die Direction.

Zur gefälligen Beachtung!

Von einer bedeutenden Emaillefabrik wurde mir eine Agentur übertragen, und empfehle ich

Tisch=, Küchen= und Waschgeschirre, Milch= und Wassereimer, sowie viele hier nicht angegebene Gegenstände,

angelegentlichst zu billigen Preisen. Neu angehende Haushaltungen mache, besonders der Geldersparnisse wegen hierauf aufmerksam.

Achtungsvoll

Josephs, Burgstraße.

Die Verkaufspreise sind gegen Baarzahlung berechnet.

Die höchsten Preise für

Kiebitzeier

zahlt B. W. Frerichs.

---

200 Stück Käse, pr. Ctr. 17 Mk., pr. Pfd. 18 Pfg., empfiehlt B. W. Frerichs.

Habe im Auftrag einen besten Karnhund zu verkaufen.

Campes.

Klee= u. Grassamen

in nur bester Qualität empfiehlt

Altgarmsstel. **D. R. Mammen Wwe.**

Oelfarben, trockene Farben, Terpentin, Oel, Lacke, Pinsel und Fensterglas empfiehlt billigst Wilh. Popken, Jever, Neuestr.

Landesbibliothek Oldenburg

Von sog. Butjadinger **Schmiergras** habe abzugeben, auch empfehle noch besten schlesischen **Kleesaamen** billigst.
Horumersiel. **H. Behrens.**

Mein Omnibus fährt an den Markttagen in Jever Morgens 5 Uhr von Friedeburg, und aus Jever (Stadtwaage) 2 Uhr Nachmittags retour.
Achtungsvoll
J. H. Oltmanns.

Literatur.

Graf Bismarck und seine Leute
während des Krieges mit Frankreich
von
Moritz Busch.

Siebente verbesserte und vermehrte Auflage.
Volks-Ausgabe.
Vollständig in 10 wöchentlichen Lieferungen à 60 Pfg.
Zu beziehen durch die Buchhandlung von
C. L. Mettcker & Söhne.

Kaufgesuch.

Alte Oldenburger Briefmarken und Couverts kaufe zu hohen Preisen an und zahle für gut erhaltene Marken noch auf Brief per Stück:

1/3	Silbergroschen		8 Mk.,	losgelöst 5 Mk.,
1/3	Groschen,	grün Papier,	15 Mk.,	
2	"	rosa "	4 "	
3	"	gelb "	4 "	
1/4	"	orange Druck,	weiß Papier,	4 Mk.,
1/3	"	grüner "	" "	4 "
1/2	"	rothbrauner "	" "	4 "
2	"	rother "	" "	4 "
3	"	gelber "	" "	4 "

Für vom Brief losgelöste Marken zahle 50 Pfg. per Stück weniger.
Für Couverte mit blauem Ueberdruck links zahle per Stück 4 Mk.
Zahlung erfolgt sofort mit wendender Post.
Bremen, Fehsenfeld, 87. **B. Discher.**

Das Deckgeld für meinen Herdbuchs- und Prämienstier „Günther" beträgt von jetzt an drei Mark.
Stumpens. A. Oetken.

Wir legen Gift für Federvieh auf unsere Gründe.
G. Oltmanns. Joh. B. Gerdes.
A. Albers. M. Zunken.
Hooksiel.

Unterzeichnete Landwirthe der Gemeinde Cleverns untersagen das Suchen der Kiebitzeier auf den ihnen gehörenden resp. gepachteten Ländereien aufs strengste:
F. B. Renemann. F. Mieniets. H. B. Jackobs. A. Borchers. B. Renemann, Sietwendung. M. Freese. U. Minssen. D. Eilers. J. Martens. J. G. Behrends. H. Hoffhencke. A. Janßen. M. Dierks. F. Janssen. E. Gerdes. H. Peters. J. Rieniets. W. Dauen.

Ich wünsche Pferde und Rindvieh in eine alte gute Weide bei Kniphausen anzunehmen.
H. Ahrens, Langewerth.

Suche einen kleinen Bierapparat anzukaufen. Offerten mit Preisangabe erbeten.
Jever. J. Harms,
Adresse Bolenius.

Zu vermiethen.

Auf Mai eine kleine freundliche Wohnung an eine einzelne Person.
Jever, 10. April 1889. A. Tiemens.

Zu vermiethen.

Auf Mai eine Oberwohnung, am liebsten an eine Familie ohne Kinder. Näheres bei
Bäcker C. v. Hof, Schlachtstraße.

Zu vermiethen.

Eine freundliche Oberwohnung.
Jever, Nordergast. W. E. Geerken.

Zu verkaufen. Zwei schöne Kuhkälber.
D. O.

Anzukaufen gesucht.

Von nun an bis Mai für meine Ziegelei ein kräftiges, wenn auch etwas fehlerhaftes Arbeitspferd. Anerbietungen werden sofort erbeten von
Husum. H. Schäfer.

Zu kaufen gesucht

2 Schweine, 5 bis 6 Monate alt.
Waddewarden. F. M. Harms.

Zu verkaufen.

1 neue Saal-Kegelbahn, 18½ Meter lang, Gosse zum Auseinandernehmen, einen vollständigen Bierapparat, sowie einen fast neuer Tresen, billig.
Hooksiel. O. E. Eims.

Zu verkaufen.

Ein gutes, 2½jähriges Beest.
Hohenkirchen den 10. April 1889.
E. M. Harms, Rechnungssteller.

Zu verkaufen.

Ein Fuder Heu.
Oldorf. J. Wilken.

Zu verkaufen.

Eine schwarzbr. fehlerfr. trächt. Stute, 6 J. alt, ein zweijähr. Herdbuchsstier und ein fettes Stierkalb.
Stumpens. A. Oetken.

Zu verkaufen.

Eine junge schöne zweikalbige Kuh, die im August kalben muß.
Tettens. P. Janssen, Bäcker.

Zu verkaufen.

1 schönes Kuhkalb, 7 Körbe Bienen, 1 Grützquirne, 1 Windweher.
Jever, beim Ziegelhof. H. Hinrichs.

Zwei zu Ende dieses Monates kalbende, viele Milch gebende Kühe, Holländer Abstammung, hat zu verkaufen
Landeswarfen. Gr. Popken.

Zwei nahe am Kalben stehende Kühe hat zu verkaufen oder gegen güste zu vertauschen
Steinstraße. David Feilmann.

Zu verkaufen.

Fortwährend Bruteier von Enten die 5 bis 6 Pfund wiegen.
Oesterdieken, den 9. April 1889.
D. Haschen.

Landesbibliothek Oldenburg

Velociped!

Ein fast neues, vorzügliches Dreirad zu verkaufen, event. gegen „Rover" zu vertauschen.
Jever, Schlachtstr. Fritz Asseier junr.

Zu verkaufen.

Schöne, 6 Wochen alte Ferkel.
Hooksiel. Joh. Brören.

Zu verkaufen.

Ein Karnhund, 9 Monat alt.
Feldhausen. H. Asche.

Zu verkaufen.

Ein Haufen gut gewonnenes Heu.
Stumpens. W. Tjardes.

Zum 1. Mai ein ordnungliebendes Hausmädchen gesucht.
Wilhelmshaven. Dr. A. Lohe.

Gesucht.

Ein junges Mädchen für den Laden und leichte Näharbeiten. Offerten unter L. D. 200 an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Gesucht.

Auf sogleich ein Geselle.
Schaar. K. Dirks, Schuhmacher.

Gesucht.

Auf Mai ein Schmiedegesell, am liebsten einer, der alsdann seine Lehrzeit beendet hat.
Wüppelser-Altendeich, 1889 April 7.
H. Jühlfs, Schmiedemeister.

Suche auf sofort für längere Zeit 2 bis 3 Tagelöhner.
Nauens. R. Dauen.

Gesucht.

Zum 1. Mai noch ein ordentliches Dienstmädchen zu leichten häuslichen Arbeiten.
Hohenkirchen. Aug. Albers.

Für einen 14jährigen Knaben, welcher confirmirt wird, und Lust hat, Schuhmacher zu werden, suche ich einen geeigneten Meister. Anmeldungen erbitte baldmöglichst.
J. N. der Armen-Commission:
Waddewarden. R. W. Tholen.

Gesucht.

Zum 1. Mai ein accurates Dienstmädchen.
Weinhändler Ohmstede.

Gesucht.

Auf 1. Mai ein zuverlässiger Knecht.
Fedderwarden. J. Onken.

Gesucht.

Auf sofort oder zum 1. Mai ein Hausknecht.
H. Gerken, Hotel Adler.

Gesucht.

Auf Mai ein zweiter Knecht für die Landwirthschaft. Näheres bei
Carl Hinrichs.

Gesucht.

Auf gleich oder zum 1. Mai einen Lehrling unter günstigen Bedingungen.
R. Wachtel, Sattler u. Tapezier,
Krummellenbogenstr.

Gesucht.

Auf Ostern oder Mai ein tüchtiger Schuhmach[illegible] Geselle auf dauernde Arbeit.
Wiefels, 1889. J. C. Renken.

Gesucht.

Auf Mai ein zuverlässiger Knecht.
Breddewarden. M. Tiarks.

Gesucht.

Ein junges Mädchen für Laden und Hausarb[illegible] bei familiärer Stellung.
M. Athen, Wein-Handlung
Wilhelmshaven.

Gesucht.

Auf Mai ein zuverlässiger Fahrknecht.
Rüstersiel. Gustav Graepel.

Gesucht.

Umstände halber zum 1. Mai ein Knecht [illegible] 16 bis 18 Jahren.
Stumpens. A. Oetken.

Verlobungs-Anzeige.

Verlobte.
Johanne Busch
Heinrich Cornelius.
Jever, Wilhelmshaven
7. April 1889.

Todes-Anzeigen.

Heute Morgen 9 Uhr entschlief sanft und [illegible] unsere liebe Mutter und Großmutter

Wwe. Gottschalk Cohen,
Röschen, geb. Ballin,

in ihrem 82. Lebensjahre.
Um stille Theilnahme bitten
die trauernden Hinterbliebenen.
Jever, 8. April 1889.
Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittag 2 Uhr statt.

Heute Morgen 7 Uhr entschlief nach kurzer, aber heftiger Krankheit sanft und ruhig unser lieber Sohn und Bruder

Hugo Johannes

im zarten Alter von 9 Monaten 27 Tagen.
Dieses allen Verwandten, Freunden und Bekannten mit der Bitte um stille Theilnahme zur Anzeige.
Sillenstede, 8. April 1889.
Die tiefbetrübten Eltern,
nebst Geschwistern und Großeltern.
J. H. Hoppmann,
nebst Frau und Kindern.
Die Beerdigung findet am Freitag, den 12. d. M. Nachmittags 4 Uhr, auf dem Friedhofe hieselbst statt.

Schon wieder hat uns der Herr heimgesucht, indem er gestern Abend 1/2 7 Uhr auch unsern lieben kleinen Sohn und Bruder

Emil Gottfried

zu sich in den Himmel genommen hat. Kaum acht Monate war er unsere Freude.
Um stilles Beileid bitten die tiefbetrübten
Eltern nebst Geschwistern:
G. Becker u. Frau,
nebst Kindern.
Süderhausen, 9. April 1889.

Landesbibliothek Oldenburg